

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

85 (26.3.1897) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 85. Zweites Blatt. Freitag den 26. März (folgt ein drittes Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 31306. Das Betreten des Exerzierplatzes betreffend.

Da sich in letzter Zeit wieder täglich Civilpersonen auf dem Karlsruher Exerzierplatz aufhalten, die auf den Dienst störend einwirken, machen wir darauf aufmerksam, daß durch die ortspolizeilichen Vorschriften vom 16. Juni 1872 und 23. Juni 1885 das Betreten des Karlsruher Exerzierplatzes, sowie der Schießstände während des Exerzierens oder Schießens verboten ist.

Zum Verkehr zwischen Karlsruhe und den Rheinorten oder umgekehrt kann während dieser Zeit die Richtung nördlich oder südlich dem Walde entlang über den Platz eingeschlagen werden.

Wir haben die Gendarmarie und die Schugmannschaft angewiesen, Zuwiderhandlungen zur Anzeige zu bringen und werden zutreffendenfalls strafend einschreiten.

Karlsruhe, den 25. März 1897.

Groß. Bezirksamt.
von Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 20951. Die Fürsorge für Gemeinde- und Körperschaftsbeamte betreffend.

Die Gemeinde- und Sparkassenbeamten der in der Anlage zum Gesetz- und Verordnungsblatt 1896 Nr. XVIII nicht genannten Gemeinden diesseitigen Bezirks, bei welchen die Voraussetzungen zur freiwilligen Mitgliedschaft (§. 4 des Gesetzes vom 8. Juli 1896) vorhanden sind, und welche eine Anmeldung nicht schon eingereicht haben, werden nochmals darauf aufmerksam gemacht, daß mit dem 1. April d. J. die Frist abläuft, innerhalb welcher die Einrechnung vorgesehlicher Dienstzeit beantragt werden kann. Zur Wahrung des Rechts, eine solche Einrechnung zu verlangen, genügt es, daß der betreffende Beamte seine Anmeldung und den Antrag auf Einrechnung vorgesehlicher Dienstzeit vor dem 1. April d. J. durch diesseitige Vermittlung bei dem Verwaltungsrat der Fürsorgekasse einreicht. Die übrigen Nachweise, insbesondere die Zustimmung der Gemeindevertretung können nachgeliefert werden. Des Weiteren verweisen wir die Beteiligten auf die Vorschriften des §. 67 des genannten Gesetz. Dieser bestimmt: Scheidet ein Kassensmitglied, welchem die Anrechnung vorgesehlicher Dienstzeit zugestanden ist, beim Vorliegen der Voraussetzungen des §. 10 aus dem Dienst aus, oder stirbt dasselbe mit Hinterlassung bezugsberechtigter Hinterbliebenen, so wird bei Beurteilung des Anspruchs auf Ruhegehalt und Hinterbliebenenbezüge derjenige Teil der vorgesehlichen Dienstzeit in Anrechnung gebracht, für welchen die Nachzahlung der Beiträge bereits erfolgt ist. Ein Kassensmitglied mit einzurechnender 10-jähriger vorgesehlicher Dienstzeit ist somit im Falle der eintretenden Dienstunfähigkeit sofort versorgungsberechtigt, aber nur unter der Voraussetzung, daß die Nachzahlung der Beiträge erfolgt ist.

Karlsruhe, den 24. März 1897.

Groß. Bezirksamt.
von Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 2927. Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Versammlung auf Montag den 29. März d. J., Nachmittags 3 Uhr, in den großen Rathhauseaal hiedurch ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bewilligung von 6000 M. für die Feier des 50-jährigen Bestandes der freiwilligen Feuerwehr.
2. Herstellung der Morgenstraße südlich der Luisenstraße.
3. Geländeerwerb im Gewann Großgewann.
4. Beratung des Gemeindevoranschlags für das Jahr 1897.
5. Offenhaltung von Restkrediten.
6. Zustimmung zu Kreditüberschreitungen im Betrag von 980 M. 85 Pf.
7. Verkauf eines Geländestücks im Bannwald an die Brauerei-Gesellschaft vorm. Sinner in Grünwinkel.
8. Festsetzung des Gehalts des Oberbürgermeisters und der beiden Bürgermeister.

Im Falle die Beratungsgegenstände am 29. März nicht zur Erledigung gelangen, wird die Sitzung am darauf folgenden Tag — 30. März, Nachmittags 3 Uhr — fortgesetzt.

Karlsruhe, den 18. März 1897.

Der Oberbürgermeister.
Schnebler.

Schumacher.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Nach langem Leiden entschlief heute in Charlottenburg unser Ehrenmitglied
Leopold Freiherr Schilling von Cannstatt,
Königl. Preuss. Major a. D.

Wir bringen diesen schmerzlichen Verlust unseren Mitgliedern zur Kenntniss und sind überzeugt, daß dieselben dem langjährigen, erprobten und treuen ersten Vorstand des Vereins ein ehrenvolles Andenken bewahren werden.

Karlsruhe, den 24. März 1897.

Der I. Vorstand.

Professor K. F. Müller.

NB. Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreise nächsten Samstag zu Charlottenburg, Uhlandstraße 182, statt.

Wohnungen zu vermieten.

— Herrenstraße 14 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Badekabinett, Küche, Mansarde, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenraum auf 28 Juli d. J. zu vermieten. Näheres beim Hausmeister.

* In ruhigem Hause ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, einer Mansarde sammt allem üblichen Zugehör, der Zeit entsprechend, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 27, unten.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine kleine Familie mit Dienstmädchen (drei Personen) sucht auf 1. Juli eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, in gutem Hause. Offerten beliebe man unter Nr. 2441 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Eine ruhige Beamtenfamilie (2 Personen) sucht Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit Badezimmer, womöglich in centraler Lage der Stadt, auf 1. Juli. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2442 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Leopoldstraße 37

ist ein kleines, möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Aufruf

zur Errichtung eines Treitschke-Denkmal in Berlin.

Am 28. April v. J. hat Heinrich von Treitschke die leuchtenden Augen für immer geschlossen, mitten in voller Schaffenskraft und Schaffenslust, ehe er das klassische Werk seines Lebens vollendet, das für alle Zeiten dem deutschen Volke ein kostbares Vermächtniß bleiben wird. Eine Anzahl hervorragender Männer aus allen Berufskreisen hat sich in Berlin vereinigt, um dem großen Geschichtsschreiber, der wie kein anderer unermüdet sein Leben in den Dienst der nationalen Sache gestellt, das Denkmal zu setzen, das er um sein Volk verdient hat. Kein Geringerer als Fürst Bismarck steht an der Spitze des Aufrufs.

Wir leben der festen Ueberzeugung, daß auch das Badener Land, an dessen Hochschulen der Selbsteingangene einst in entscheidungsvoller Zeit während eines Jahrzehnts eine unvergleichlich glänzende Lehrthätigkeit entfaltet und das Feuer väterländischer Begeisterung in den Herzen der akademischen Jugend genährt und entflammt hat, nicht zurückbleiben will und wird, wo es die Erfüllung einer nationalen Dankeschuld gilt. In dieser Hoffnung wenden wir uns daher an unsere Karlsruher Mitbürger, an alle Badener, die den großen Patrioten verehrt und aus seinen Schriften und Reden stets von neuem die Freude am Vaterlande geschöpft haben, mit der Bitte, zu dem Werke der Ehrung nach Kräften beizusteuern.

Zur Entgegennahme von Beiträgen sind die Unterzeichneten sowie die Haupt sammelstelle, das Bankhaus E. D. Koelle dahier, welches dieselben an den Berliner Centralauschuß abliefern wird, gerne bereit.

Karlsruhe, den 11. März 1897.

Baumeister, Oberbaurath und Professor; Dr. Bendiser, Hofrath; von Bernhardt, Oberstleutnant und Regimentskommandeur; Erc. von Brauer, Minister des Großh. Hauses und der Auswärtigen Angelegenheiten; Erc. von Bülow, Kommandirender General des XIV. Armeecorps; Dr. Fürstin, Generalintendant und Mitglied des Reichstags; Dr. Bunte, Hofrath und S. J. Rector der Technischen Hochschule; Cassinone, cand. rer. techn., Vorsitzender der Studentenschaft der Technischen Hochschule; Frb. von Dusch, Erster Staatsanwalt; Fieser, Landgerichtsdirektor und Landtagsabgeordneter; Glaser, Stadtrath; Dr. Goldschmidt, Professor; Geh. Geh. Oberpostrath und Oberpostdirektor; Kappeler, Stadtrath; Keller, Professor und Director der Kunstakademie; Koelle, Kommerzienrath und Landtagsabgeordneter; Dr. Ober, Archivrath; Dr. Dejer, Director des Lehrerinnenseminars; Schneider, Geh. Kommerzienrath; Schneidler, Oberbürgermeister und Landtagsabgeordneter; Treutlein, Director des Realgymnasiums; Dr. von Weech, Geh. Rath und Archivrath; Dr. Wendi, Geh. Rath und Director des Gymnasiums; D. Zittel, Kirchenrath.

Zimmer zu vermieten.

* Eine unmöblirte Mansarde ist sofort zu vermieten: Douglasstraße 8, eine Treppe hoch links.

* Schillerstraße 9 ist ein gut möblirtes, freundliches Parterrezimmer sogleich oder auf 1. April zu vermieten.

2.1. Zwei schön möblirte Zimmer als Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten: Karlsstraße 25, 2. Stock.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 44, 3. Stock links.

* Douglasstraße 8 ist ein gut möblirtes Zimmer auf 1. April zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch links.

* Schützenstraße 11, nächst der Ettlingerstraße, ist im 2. Stock ein einfach möblirtes Zimmer auf 1. April zu vermieten.

* Ein unmöblirtes Zimmer ist auf 1. April zu vermieten: Wilhelmstr. 2 im 4. Stock. Auch kann daselbst eine alleinlebende Person gegen geringe Vergütung Kost und Wohnung erhalten.

Leopoldstraße 37

sind auf 1. April zwei unmöblirte Mansardenzimmer zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Stallung zu vermieten.

3.1. Hirschstraße 35 sind auf 1. April 2 schöne Boxen zu vermieten, welche auch als Einzelkanten abgegeben werden können.

Zimmer-Gesuche.

* Gesucht wird ein möblirtes Zimmer mit Pension in der Nähe des Ludwigsplatzes. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 2488 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein freundlich möblirtes Zimmer wird in der Nähe der Karlsstraße sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2432 an das Kontor des Tagblattes.

* 2.1. Zwei unmöblirte Zimmer, parterre oder 1. Stock, in der Nähe des Bahnhofes gelegen, sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2434 an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

2.1. Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, finden auf 1. April gute Stellen für hier und nach auswärts durch den unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.

2.1. Ein kräftiges Kinder mädchen wird per 1. April bei guter Bezahlung gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein solides Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, findet auf 1. April Stelle: Waldstraße 32 im 2. Stock.

2.1. Ein einfaches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Uhlandsstraße 9.

Dienst-Gesuch.

M. * Ein anständiges Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten willig und pünktlich verrichtet, sucht auf 1. April Stelle durch Frau Wörckhoff, Kaiserstraße 32.

2.1. 5000—6000 Mark

werden gegen gute Sicherheit in Höhe aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2435 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

300 Mark

werden aufzunehmen gesucht gegen dreifache Sicherheit und guten Zins. Gefällige Offerten unter Nr. 2486 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Einige tüchtige Arbeiter

auf Groß- und Kleinstück finden dauernde Beschäftigung bei Franz Beyendecker, Schneidermeister, Lessingstraße 27.

2.1. Zimmertapezier.

ein jüngerer, tüchtiger, sowie kräftige Streichjungen können sofort eintreten bei Fr. Barz, Tapezier, Körnerstraße 7.

Zwei tüchtige Tailleurarbeiterinnen

werden sofort gesucht: Bähringerstraße 77 im 2. Stock; auch könnte ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, daselbst eintreten.

Beschäftigungs-Antrag.

Ein Mädchen, welches zu Ostern aus der Schule kommt, wird für leichtere Näharbeiten gesucht. Näheres Kaiserstraße 116 im Laden.

Kellnerinnen,

fünf einfache, welche gut serviren können, finden sofort Stelle durch Frau Ida Kühenthal, Bähringerstraße 72

Schreinerlehrling-Gesuch.

3.1. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Schreinerhandwerk zu erlernen, findet gute Lehrstelle bei

Ernst Lippelt, Leopoldstraße 37.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Gesucht ein sauberes Lehrmädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, unter günstigsten Bedingungen: Waldstraße 31.

Knecht-Gesuch.

* Ein junger, ehrlicher, fleißiger Bursche, welcher gut fahren kann und womöglich stadtkundig ist,

wird sofort oder auf später gesucht: Schützenstraße 71, bei Koblenhändler H. Rüger.

Hausbursche-Gesuch.

Ein junger, sauberer Bursche von 16—18 Jahren, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet auf 1. April Stelle bei

C. A. Kandler, Friedrichsplatz 6.

Tücht. Kaufmann,

Ende 20-er, verheir., mit dopp. Buchhaltg., Corresp. u. allen Compt.-Arb. durchaus vertraut (Stenogr. u. Maschinenschr.), sucht, womöglich in groß. Geschäfte, alsbald anderweitig dauernde Stellg. Prima Zeugnisse. Gesl. Off. u. Nr. 2437 an das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Mädchen sucht sofort Beschäftigung im Waschen und Bügeln für jeden Tag. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Bettconverten

in Woll- und Daunenfüllung werden von den einfachsten bis zu den feinsten Mustern auf das Dauerhafteste und Billigste gearbeitet von Frau Lina Gartner, Waldstraße 30 im 2. Stock, nächst der Kaiser-Passage.

Empfehlung.

* Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern in und außer dem Hause bei prompter und billiger Bedienung: Bähringerstr. 10, Hinterhaus, 2. Stock.

Kostüme

werden auf's Feinste und nach neuestem Schnitt rasch und billig angefertigt bei

Frau Schneider, Kleidermacherin, Schillerstraße 9, parterre.

Reparaturen.

* Das Auspoliren, Wischen und Repariren von Möbeln, sowie das Flechten und Repariren von Rohrstäben und jeder sonstigen Art Stühle wird dauerhaft und auf's Billigste ausgeführt bei G. Heis, Schreiner- u. Stuhlgelehrter, Werberstr. 81. Auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt.

Verloren

ein schwarzes Portemonnaie mit ca. 130 Mk. Inhalt am 23. März, Mittags, in der Kaiserstraße oder Kaiser-Allee. Abzugeben gegen gute Belohnung bei Bernhard, Kaiser-Allee 61.

2.1. Colli,

(schottischer Schäferhund), ist entlaufen. Abzugeben Friedenstraße 15

Haus-Verkauf.

2.1. In bester Lage der Oststadt ist ein Haus mit gut gehendem Ladengeschäft (Gemüse und Fleischwaren) sowie Stallung, gut rentabel, so daß Käufer mit Laden vollst. freisigt, für 26 000 Mk. bei einer Anzahlung von 2000—3000 Mk. zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2444 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

3.1. Hirschstraße 35 ist im 2. Stock ein weißes Communionkleid billig zu verkaufen.

* Ein betriebe noch neuer

Kastenliegewagen mit Gummirädern ist zu verkaufen. Zu erfragen Kapellenstraße 40, 3. Stock.

* Ein vollständiges, aufgerichtetes Bett mit Rohboarmatratze, eine gut erhaltene Bettlade, ein Kanapee, ein polsterter Ovale und ein Waschtisch, alles gut erhalten, sind wegen Umzug billig zu verkaufen: Amalienstr. 55, neuer Querbau, 2. Stock links.

Wegen Umzug

billig zu verkaufen: 1 kleiner, schöner Ladentisch, 1 Baarenschaft, 1 große Ladenlampe und 1 mittelgroßer, sehr guter Herd: Schützenstraße 66.

Ein hochfeiner Kameeltajmendivan

und verschiedene Divans mit prima Wolstoffbezügen werden unter Garantie sehr billig abgegeben im Tapezier-Geschäft von A. Gehry, Kronenstraße 2, nächst dem Birkel.

Gebrauchter Herd.

2.2. Ein gebrauchter Herd, sowie ein eiserner Kessel zum Einmauern sind billig zu verkaufen: Werberstraße 53, parterre links.

Pianinos:

Nr. 250.—, 280.—, 350.—, 380.—, 420.—;

Klaviere:

Nr. 150.—, 180.—, 250.—, 320.—.

Sämmtliche Instrumente sind sehr gut erhalten und unter Garantie zu verkaufen bei

Ludwig Schweisgut, Hoflieferant,
Karlsruhe, Herrenstraße 31.

Wegen Wegzug billig zu verkaufen:

- 1 Mahagoni-Spiegelschrank, Preis 180 M.
- 1 Kirschbaum-Spiegelschrank, " 90 M.
- 1 Kommode, hell und dunkel, " 25 M.
- Schreibtische mit Aufsatz, " 40 M.
- Diplomaten-Schreibtische, " 70 M.
- Spiegel von 1,40 — 18 M.
- eine Schlafstube-Einrichtung, fein gearbeitet, in amerikanisch Kirschbaum, " 500 M.

Inbesondere mache ich ein geehrtes Publikum darauf aufmerksam, daß auch sonst noch verschiedene andere Möbel, ein- und zweibürge Kleiderkasten, Stühle, worunter Wiener Rohrühle und andere, Badenschäfte und Ecken und Anderes mehr, wie oben angegeben, wegen Wegzug billig verkauft wird.

65. **Fr. Schleckmann.**

Tapeten

(Vorben inbegriffen) für Zimmer und Sitzenhaus kauft man am billigsten in der Auktion **Haas, Kronenstr. 22.**

65. **Strickmaschine,**

wenig gebraucht, ist Familienverhältnisse halber, auf Wunsch auch gegen Anzahlung, zu verkaufen: **Kavellenstraße 28 im 4. Stod.**

*2.2. Ein zweifelhafter **Gasmotor,**

stehend, sehr gut erhalten, hat billig zu verkaufen: **B. Wirth, Kriegsstraße 122.**

2.2. **Milchkanne**

von 20 und 25 Litern zu Einkaufspreisen wegen Aufgabe des Artikels: **Adlerstraße 17.**

5.3. **Reizende Italiener Geige**

sofort billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2343 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ladenfenster und Rollläden.

3.1. Zwei große Ladenfenster sammt Rollläden und Ein-angeldüre sind billig zu verkaufen bei **J. Stiel, Karlstraße 27.**

Rassenhunde.

* Zwei Dackelhunde, 1 Jahr alt, schwarz mit braun, zimmerlein, sehr wachsam, mehrere Rattenfänger und Spitzer u. s. w. sind ganz billig zu verkaufen. Auch nimmt Vogel in Tausch die

Hundehandlung, Wasch-, Scheer- und Conspir-Anstalt

Emil Rupp, Kronenstr. 46.

Hauskauf-Gesuch.

2.1. Zwischen der Kreuz- und Waldstraße wird ein Haus mit Laden und Magazinräumen zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2433 an das Kontor des Tagblattes.

Hauskauf.

* Auf der Kaiserstraße (am liebsten Schattenseite) wird ein geräumiges Haus bei größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 2427 befördert das Kontor des Tagblattes.

Zu kaufen gesucht

in nächster Nähe der Kaiserstraße Haus mit Magazin oder Platz für solches. Große Anzahlung. Offerten unter Nr. 2426 an das Kontor des Tagblattes.

*3.8. Ich suche eine kleine **Ladeneinrichtung**

zu kaufen. **Franz Kirchenbauer, Söllingen.**

Kauf-Gesuche.

*3.3. Eine Einrichtung für ein Speisereichthum: Erdbll., Eßig- und Salzbehälter, Waagen und sonst Verschiedenes, wird zu kaufen gesucht. Adressen unter Nr. 2316 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Ein Damenfahrrad, wenig gebraucht, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2359 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pianino gesucht.

* Ein gebrauchtes, gut erhaltenes Pianino, kreuzsaitig, wird unter Garantie zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2439 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bettstirn gesucht.

3.1. Eine gut erhaltene spanische Wand (mehrbteiliger Bettstirn) wird zu kaufen gesucht. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 2430 niedergelegt werden.

Champagnerflaschen,
kleine, werden einige Hundert in größeren und kleineren Partien zu kaufen gesucht bei **C. Wegmann, Waldstr. 29.**

Ankauf!

von getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Stiefeln, Militärschuhen, gebrauchten Möbeln, Betten und nicht die höchsten Preise

Frau Mathilde Teitelbaum,
22 Kasernenstraße 22.

Man spricht französisch.
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Ankauf.

Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei

H. Owig, Durlacherstraße 35.

Manche besonders auf Militäruniformen, Kassen sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

Wie bekannt

erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten u. bei

A. Reutlinger Wwe.,
4 Markgrafenstraße 14

Ankauf.

getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel oder was alle Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David, Markgrafenstr. 16**

Ankauf.

*3.2. Möbel, Betten aller Art, ganze Haushaltungen werden fortwährend angekauft und zu höchsten Preisen bezahlt: **Wielandstraße 4.**

Zur gefälligen Beachtung.

*2.2. Empfehle mich im Ankauf von getragener Herren- und Domengarderobe, gebrauchten Betten und Möbeln, sowie altem Gold und Silber und zahle, weil Mangel an genannten Gegenständen, den realsten Wert.
J. David, Markgrafenstraße 19.

Theaterplatz zu vergeben.

4.2. Wegen Todesfall ist das Sechsteil eines **Sperreplatzes, II Abtheilung,** zu vergeben. Zu erfragen **Bahnhofstraße 50 im Hinterhaus.**

Barterresperre, Abtheilung C., zweitvorderste Reihe, ziemlich außen, sogleich zu vergeben: **Westendstraße 25, 3. Stod.**

Wirttschaft gesucht.

2.2. Tüchtige Wirtshausleute (Wegger), welche schon längere Jahre eine Wirttschaft hier betreiben, suchen auf Wirt oder Zucht ein gut gehendes Geschäft in Pacht oder Kauf zu übernehmen. Beste Referenzen stehen zu Diensten. Offerten beliebe man unter Nr. 2344 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. **Conservatorisch**

ausgebildete Dame ertheilt gründlichen Klavier-Unterricht um mäßigen Preis. Offerten unter Nr. 2424 an das Kontor des Tagblattes.

Ein Fräulein

wünscht bei einer Dame gründlichen Unterricht in der französischen Sprache zu nehmen. Gefl. Offerten unter Nr. 2425 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Magnetiseur Geo Schmidt,

Spezialist für das gesammte Naturheilverfahren, hält jede Woche Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 1—3 Uhr Sprechstunden in der

Naturheil-Anstalt,

Karlsruhe, Hirschgasse 12.

Besitzer: **Sebastian Münch.**

Tafelweine,

alt, abgelagert und durchaus haltbar,
weiße: 45—70 Pfg. per Liter,
rothe: 70—150 " " "

empfehle angelegentlich

Louis Schneider,

Weinhandlung,

Douglasstraße 15.

Probenabgabe: Mindestversandt 20 Ltr.

Marktgräfler

per Liter von 50 Pf. an, in Kässern von 20 Liter und mehr, Proben gratis, empfiehlt

F. Bausback,

Amalienstraße 53 im zweiten Stock.

Tischweine,

weiße und rothe, in anerkannt guten Sorten von 40 Pfg. per Liter an bei

Max Homburger,

30 Kronenstrasse 30
und
124a Kaiserstrasse 124a.

Anerkannt beste Fabrikate!

128.



Ueberall zu haben!

Orangen,

schönste Frucht, billigst bei

F. X. Rathgeb,

vorm. **Fried. Maisch, Hoflieferant,**

4.1. **Ludwigsplatz 57.**

Feinsten, garantiert naturreinen
Blüthenhonig

per 1 Pfd. M. 1.—, offen,
empfehl
A. van Venrooy,
Colonialwaaren-Geschäft,
6.2. Ecke Leopold- u. Sofienstraße 45.

Feinste Himbeer-Marmelade
1 Pfund 30 Pf., 6.3.

Feinste Apfel-Marmelade
1 Pfund 40 Pf.,

Feinste gemischte Marmelade
1 Pfund 30 Pf.,

bei ganzen Blechweibern von 12 1/2 Ko. entsprechend
billiger, empfehl

A. van Venrooy,
Colonialwaaren-Geschäft,
Ecke Leopold- u. Sofienstraße 45.

Wollblumen-Pastillen

empfehl
G. Oehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18. Telephon 332.
Niederlage: F. Wolf Bism. Karl-Friedrichstr. 4.

Sämtl. Kindernahrungs-
mittel

empfehl in stets
frischer Waare

Jul. Dehn
Nachfolger,
Zähringer-
strasse 55.
Fern-
sprecher 201.



**H. Pauly's Friedrichsdorfer
Zwieback.**

Alleinverkauf bei
C. Cartharius,
Karlstraße 13 a.



Meinen **Blüthen-Zafelhonig,**
garantirt rein, unübertroffen an
Güte und Wohlgeschmack, bringe ich
hiermit in empfehlende Erinnerung, pro
Pfund 70 Pfennige, bei 5 Pfund
65 Pfennige. Proben stehen jederzeit
gerne zu Diensten.

Julius Dehn Nachfolger,
Zähringerstraße 55.

1^a holl. Schellfische

frisch eingetroffen bei
A. Baumann Nachf.,
Amalienstraße 51.

Feinste französische
Poularden

per Pfund M. 1.40.

Feinste steyer. Poularden
und Hahnen

per Pfund M. 1.30.

Junge Rebhühner,

bratfertig (conservirt),
Neu! (von frischen nicht zu unterscheiden).

Frische Sendung
Malossol

(ungefalzener Caviar).

Frische Sendung
Ostender Austern.

Frische
Pariser Gurken,
Artischocken u. Kopfsalat.

Malta-Kartoffeln

per Pfund 10 Pfg.

**Geräucherter Lachs,
Sprossen und Bückinge**

heute eingetroffen bei

C. Cartharius,

Karlstraße 13a,
gegenüber dem Palais Schmieder.

Stockfische,

frisch gewässerte, empfehl jeden
Donnerstag Abend und Freitag

L. Dörflinger,
22. Waldstraße 45

Austern

eingetroffen bei
C. Cartharius,
Karlstraße 13 a.

C. Cartharius,

Karlstraße 13a,
gegenüber dem Palais Schmieder.
Telephon 413.

Spezial-Geschäft
für Anfertigung und Lieferung von kalten
und warmen Platten,
Austern, Caviar, Hummern
und feinen Delikatessen.

Dürrobst:

**Apfelschnitze,
Aprikosen,
Birnschnitze,
Dampfpäpfel,
türk. Zwetschgen,
Kirschen,
Brünellen,
Pflaumen,**
empfehl billigt

F. X. Rathgeb,
vormals Fr. Raich, Hoflieferant,
43. Ludwigplatz 57.

Geschälte Kastanien

in gesunder, wurmfreier Waare
empfehl

Julius Dehn Nachfolger,
Zähringerstraße 55.

Münchener Bier
(Thomas-Bräu),
täglich abgefüllt,

bei
C. Cartharius,
Karlstraße 13 a.

Kulmbacher Bier
(Mönchshof),
täglich abgefüllt,

bei
C. Cartharius,
Karlstraße 13 a.

Woininger-Biere
(3 Sorten),
täglich abgefüllt,

bei
C. Cartharius,
Karlstraße 13 a.

Sinner-Biere
(2 Sorten),
täglich abgefüllt,

bei
C. Cartharius,
Karlstraße 13 a.

Kammerer-Bier,
täglich abgefüllt,

bei
C. Cartharius,
Karlstraße 13 a.

**Roth's
Sandmandelkleie**

ist das wirksamste und angenehmste Mittel
gegen die lästigen Hautausschläge, sowie
gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische
gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich
zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem
Toiletten-Tisch fehlen.
Hofdrogerie Carl Roth.

4.4. **Malta-Kartoffeln,**
 sehr gut, per Pfund 15 Pfg., bei mehr billiger,
 empfiehlt
F. X. Rathgeb,
 vorm. Fried. Maisch, Hofl.,
 Waldstraße 57.

Schweineschmalz,
 garantiert rein, per Pfund 48 Pf.,
 bei 5 Pfund 45 Pf., empfiehlt
A. Baumann Nachf.
 Ecke Hirsch- und Amalienstraße.



Medicinal-Leberthran,
 garantiert rein, wegen seines angenehmen
 und milben Geschmacks von Kindern beson-
 ders gern genommen, empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
 Zähringerstraße 55.



empfehlen
Hofdrogerie Carl Roth.
Cigarren,
 günstige Gelegenheit, im Ausverkauf bei
Robert Fritz,
 22. Kaiserstraße 229.

Für jetzige Verbrauchszeit
 8.1. empfehle
Fußbodenlacke in allen Farben,
 schnell trocknend, per Pfd. 50 Pfg.,
Leinöl, gekocht,
Stahlspäne,
Terpentin,
Bodenwachs sowie verschiedene
Bürsten und Strupper.
J. Müsle,
 Amalienstraße 37.



Giftwaizen (Rattengift)
 empfiehlt
Julius Dehn Nachf.

Jagdwaffen-Empfehlung.
 9.6 Als Vertreter der renommierten mechan.
 Gewehrfabrik J. P. Sauer & Sohn in Suhl
 empfehle ich mich zur Entgegennahme von
 Aufträgen nach den bei mir anliegenden
 Katalogen zu Fabrikpreisen.
B. Kossmann,
 Ecke Amalien- und Karlstraße.

**F. Wolff & Sohn's
 Karlsruher Wasser.**
 Dasselbe besteht aus den feinsten
 belebenden und stärkenden Thei-
 len der Pflanzenwelt und ist in
 einem so glücklichen Verhältnisse
 verbunden, dass es nicht nur als
 angenehmstes Riechwasser, son-
 dern auch als vortreffliches Unter-
 stützungsmitel bei Kopfschmerz, Zahn-
 schmerzen u. s. w. allen ähnlichen
 Präparaten mit Recht vorgezogen
 wird.
 Die Flasche 60 Pfg., Mk. 1.—
 und Mk. 1.80.
 Aecht zu haben bei
Friedrich Blos,
 Grossh. Hoflieferant,
 F. Wolff & Sohn's Detail,
 Kaiserstraße 104,
 Ecke der Herrenstraße.

— Zu jedem annehmbaren Preise
 werden ausverkauft: **Zaquettes,**
Mäntel, Capes, Röder etc. bei
Anna Drössel,
 Kaiserstraße 80.

Brautfränze und Brautschleier
 in großer Auswahl zeigt empfehlend an —
M. Ränder,
 Kaiserstraße 142, Ginaana Karlsruher.

5.2. **Myrthen- und
 Orangenkränze,**
Brautschleier
 in verschiedenen Breiten in grösster
 Auswahl.
L. Ph. Wilhelm,
 Kaiserstraße 205.

Gesang- und Gebetbücher
 in reichhaltigster und billigster
 Auswahl bei
Karl Aug. Tensl,
 Ecke Kaiserstr., Adlerstraße, Ecke Kaiserstr.

Confirmanden-Filzhüte,
 neueste — sehr hübsche — fleidsame Formen,
 weich und steif,
 — alle Qualitäten — in jeder Preislage — empfiehlt
C. A. Zeumer's Hutmagazin,
 127 Kaiserstraße 127.

FAHRRÄDER **Neueste Modelle. Feinste Fabrikate.**
Damen-, Herren- u. Kinder-Fahrräder.
 Unterricht u. Lernmaschinen gratis.
 Größtes Lager in **Fahrrädern** ebenso **Nähmaschinen**
 für Familien und Gewerbe unter Garantie bei billigst
 gestellten Preisen.
Peter Eberhardt, Amalienstr. 45.
 — Alleinverkauf der berühmten **Dürkopp-Diana-Fahrräder.** —
 NB. Bringe meine besteingesetzte **Reparatur-Werk-
 stätte** in empfehlende Erinnerung.
 Lager in **Nadeln, Schiffschen, Oel** etc.

**Bade-Hauben,
 Schwamm-Taschen,
 Frottir-Artikel,**
 grosse Auswahl, bei

H. Delpy,
 Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Keine absteigende Ohren mehr!
Ear-Capes
 10.9. (Ohrenbinden)

Bestes, praktisches Mittel
 gegen absteigende
 Ohren!

 Bestes, praktisches Mittel
 gegen absteigende
 Ohren!
 für Babys
 empfiehlt in 4 Größen
Paul Roder,
Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,
 Kaiserstraße 211.
 Telephon 395.

12.1. **Juck-Ausschlag,**
 chronisch bei Kindern und Erwachsenen, durch
 tausendfach ärztlich erprobtes Mittel heilbar.
Stern-Apotheke, Cassel.

Anfertigung
von
Fenster- und Laden-

Marquisen,

Rouleaux,
Gardinen,
Decorationen.

Reparatur
an
Jalousien-

Ritterstrasse 3.
M. Lautermilch, Sohn.

Wichtig bei Umzügen!

Niemand sollte verkümmern,
sich die geschäftlich geschützten
verstellbaren
Holzgalerien m. Zugvorrichtung,
wie auch meine ebenfalls geschäftlich
geschützten
Holzgalerien
m. angeschraubter Zugvorrichtung,
welche bei mir in größter Auswahl
am Lager sind,
anzuschaffen.

Besonders mache auf die hervor-
ragenden Vortheile aufmerksam, da
man dieselben bei Umzügen zc. für
jedes Fenster, ob breit oder schmaler,
gebrauchen kann.

Jedermann
kann sich dadurch die Vorhänge selbst
leicht auf- und abmachen. An schon
vorhandenen Holzgalerien können
die Zugvorrichtungen von mir an-
gebracht werden und empfehle solche
zu billigstem Preis.

A. Rosenberger,
Eisenhandlung,
Ecke Marien- und Werderstraße.

Praktisch! Einfach! Solid!

Kastatter Kochherde,

unter Garantie bester Konstruktion, Feuerung in
der Mitte, in größter Auswahl, auch auf Ab-
zahlung bei

A. Rosenberger, Eisenhandlung,
Ecke Marien- und Werderstraße.

Süßrahmtafelbutter

in nur hochfeiner Qualität in 1 und 1/2 Pfund-
Stücken und vom Ballen à 9 Pfund täglich frisch
eintreffend, sowie prima Landbutter empfiehlt
billigst an Markttagen auf dem Werderplatz und
im Hause Werderstraße 80a im ersten Stock.

Fr. Sauer, Butter- und Eierhandlung.

Prima frische Schwarten,
sowie sämtliche Sorten Därme empfiehlt zu den
billigsten Preisen die

Darm- und Schwartenhandlung
en gros & en détail
von **J. Jaak Wwe.,**
Walbhornstraße 54.

Unentbehrlich für jede Haushaltung!

Unerreicht im Erfolg!

Kunstgewerbliches Atelier

21.

Otto Hildenbrand.

Anfang April beginnt ein

Ferienkurs für Freihandzeichnen.

Gest. Anmeldungen (11-12 und 4-5 Uhr) erbeten.

Otto Hildenbrand,
Kunstgew. Zeichner und Privatlehrer,
Zähringerstraße 77, bei der Ritterstraße.

Oelgemälde.

Auf meiner Durchreise habe ich nur für kurze Zeit

134 Kaiserstrasse 134

eine Ausstellung mit nahezu

200 Oelgemälden

eröffnet, darunter das sensationelle Kunstwerk von **J. Kleinschmied**

Ein Besuch im Gefängniß,
sowie viele andere Meisterwerke.

Es bietet sich die günstige Gelegenheit, wirklich gute Gemälde zu billigen
Preisen zu erwerben und lade ich meine geehrte Kundschaft und Kunstfreunde er-
gebenst ein, meine Ausstellung zu besichtigen.

J. Weiss, Kunstexperte.

Artillerie-Bund „St. Barbara“

Wir setzen unsere Vereinsmitglieder in Kenntniß, daß unser langjähriges
Ehrenmitglied Herr

Friedrich Hotter, Rittmeister a. D.,
nach langem Leiden gestorben ist.

Die Beerdigung findet Samstag den 27. d. Mts., Vormittags 11 Uhr,
von der Friedhofskapelle aus statt, wozu um zahlreiche Theilnahme eingeladen wird.

Der Vorstand.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß
es Gott gefallen hat, unser liebes, unvergeßliches Kind

Marie

nach kurzem, schwerem Leiden im Alter von 2 1/2 Jahren zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bitten

im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

J. G. Richter und Frau.

Karlsruhe, den 25. März 1897.

Die Beerdigung findet am Freitag den 26. März, Nachmittags 5 Uhr,
von der Friedhofskapelle aus statt. Trauerhaus: Morgenstraße 19.

Verkauf von Weißwaaren.

Aus der **Abtheilung für Weisswaaren** habe ich eine große Parthie verschiedener Artikel zurückgesetzt, welche in meiner Filiale, **Schlossplatz 20, Ecke der Ritterstraße**, zu sehr billigen Preisen zum Verkauf gelangen.

Verzeichniß einiger Artikel:

Schwere weisse Hausmacherleinen, Breite 82 cm, das Meter 88 Pfg., M. 1.05, 1.20, 1.40.

Schwere weisse Hausmacherleinen für Betttücher, Breite 160 cm, das Meter M. 1.75, 1.95, 2.20.

Weisse Hausmacher-Halbleinen, Breite 80/82 cm, das Meter 50, 60, 70, 80 Pfg.

Weisse Hausmacher-Halbleinen für Betttücher, Breite 160 cm, das Meter M. 1.25, 1.40, 1.70.

Weisse Elsässer Hemdentuche, solide Qualitäten, das Meter 36, 40, 45, 50 Pfg.

Schwere weisse Flockpiqués, das Meter 50, 65, 75, 85, 95 Pfg.

Weisse Tischtücher, reinleinen, Dress und Jacquard, schwere Qualitäten, das Stück M. 2.60, 2.75, 3.40, 4.—, 4.75 zc.

Weisse Tafeltücher, Jacquard und Damast, für 12 Personen, M. 8.—, 12.—, 15.— zc.

Weisse Handtücher, reinleinen, schwere Qualitäten, das Dhd. M. 6.—, 6.50, 7.20, 7.80 zc.

Weisse Damenhemden aus soliden Elsässer Madapolams M. 1.60, 1.70, 1.95, 2.10.

Schwere reinwollene Jacquard-Bettdecken in schönen Mustern M. 9.50, 12.—, 14.—.

Ferner: **Einzelne Tischtücher, Tafeltücher und Servietten**, welche nicht mehr im Sortiment vorhanden sind, **Küchenhandtücher, Handtücher am Stück, Tischzeuge, Wischtücher, Staubtücher, Piqué- und Waffeldecken, Hausschürzen etc.**

Der Verkauf obiger Artikel endigt Samstag den 27. März.

S. Model.

Sobald erschienen:

Taktische und strategische Grundsätze der Gegenwart.

Von

von Schlichting.

General der Infanterie z. D.

I. Theil: Die Taktik der Waffen im Lichte der Heeresvorschriften. Preis M. 4.—.

II. Theil: „Truppenführung“ erscheint in Bälde.

Vorrätzig in

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung, Liebermann & Cie.

Gimmeldinger

zu 80 Pfg das 1/4 Liter, bei Abnahme von 6 Flaschen 65 Pfg. ohne Gas, empfiehlt

Lukas Kappenberger,

5.5. zu den 4 Jahreszeiten.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme, welche uns während der Krankheit und beim Hinscheiden unseres nun in Gott ruhenden, innigstgeliebten Gatten u. Vaters zu Theil wurden, sowie für die Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte sprechen wir unsern innigsten Dank aus.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Magdalena Nuß, geb. Kromer, nebst Kindern.

Corsetten-Verkauf zu Fabrikpreisen.

Von einer der größten und leistungsfähigsten Corsettfabriken wurde mir der Vertrieb ihrer Lagerbestände, bestehend in 1000 bis 1200 Duzend der courtantenen Genres in all-n Weiter, übertragen.

Ich verkaufe diese Corsetten zu effektiven Fabrikpreisen und zwar bewegen sich die Sorten in den Preislagen von 75 Pf. bis M. 4.— pro Stück.

Es ist den verehrl. Damen hierdurch eine seltene G.legenheit geboten, ihren Bedarf zu enorm billigen Preisen zu decken und lade zu freunds. Besuche mit dem höf. Bemerkten ein, daß der Verkauf nur einige Wochen dauert.

Derselbe geschieht nur gegen baar, ohne jeden Abzug.

Heinrich Cramer, Kaiserstraße 189.

Museum-Saal.

Mittwoch den 31. März, Abends 7 Uhr,

Concert

von

Amalie Joachim,

unter Mitwirkung des

Hofpianisten **Sally Liebling.**

Programm.

- | | |
|---|---|
| 1. Sonate, op. 7, E-moll Grieg. | 4. a. „Meine Mutter hat'sgewollt“ Lessmann. |
| (Allegro, Andante, Scherzo, Finale.) | b. Traum durch die Dämmerung Rich. Strauss. |
| 2. a. Nachtstück Schubert. | c. Charwoche Hugo Wolff. |
| b. Die Forelle Schubert. | d. Elfenlied Hugo Wolff. |
| c. „Schöne Wiege meiner Leiden“ Schumann. | e. Der Gärtner Rob. Kahn. |
| d. Aufträge Schumann. | 5. Tanz in der Dorfschenke Liszt. |
| e. Sonntag Brahms. | 6. Drei Volkslieder: |
| 3. a. Barcarole Moszkowski. | a. Schwesterlein, gesetzt von Brahms. |
| b. Spinnerlied Wagner-Liszt. | b. Im Wald bei der Amsel H. Reimann. |
| | c. Spinnerliedchen H. Reimann. |

Konzertflügel von Rud. Ibach Sohn in Barmen aus dem Lager des Herrn Hoflieferanten **L. Schwelsgut** hier.

Eintrittskarten: Saal M. 3.— und 2.—, Gallerie M. 2.— und 1.— sind in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert** und am Konzertabend an der Kasse zu haben.

Amalie Joachim's Gesangschule wird am 8. April cr. eröffnet. Anmeldungen: Berlin W., Nürnbergerstrasse 64.

Abtheilung für Confection.

Die Neuheiten in

Jacken, Golf-Capes, schwarzen und farbigen Kragen, Sammetkragen, Regenmänteln, Promenade-, Reise- und Loden-Costümes, Costümes für Radfahrerinnen, Morgenkleidern, Unterröcken, Blousen u. s. w. sind in großer Auswahl eingetroffen.

Die Abtheilung für Kinder-Confection

mit besonderem Eingang, Lammstrasse, neben der seitherigen Rheinischen Creditbank, bietet in großer Auswahl:

Für Mädchen: Jacken, Regenmäntel, Capes, Kinder- und Mädchen-Kleider, Babykleider und Babymäntel.

Für Knaben: Cheviot-, Buxkin- und gestrickte Anzüge in allen Größen, Mäntel, Jacken, Blousen, Mützen u. s. w.

S. Model.



Neu aufgenommen

Radfahrer-Anzüge

mit Pumphose

vorräthig in verschiedenen Farben, Stoffen und Façons schon von Mk. 15.— an.

Für Anfertigung nach Maass

große Auswahl allerlei, auch wasserdichter, Stoffe.

Radfahrer-Pelerinen (absolut wasserdicht), einzelne Hosen zu billigsten Preisen.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

— Wegen Geschäftsaufgabe
Ausverkauf
sämtlicher Waaren
zu bedeutend reduzierten Preisen.
Franz Sido, Kaiser-Passage.

Statt jeder besondern Anzeige.

Die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens zeigen hocherfreut an
Zahnarzt **Mansbach** und Frau,
geb. Wolff.

Eiermann's Kaiserbackpulver

ist in allen besseren Colonialwaaren- und Delikatessenhandlungen in Packeten à 10 und 20 Pfg. erhältlich. Jedem Packet sind 16 Backrezepte für bürgerliche Mittagessen, Kuchen und Torten beigegeben. Man achte jedoch genau auf die Firma des alleinigen Fabrikanten

Friedr. Eiermann,
Fabrik chem. Produkte, Pforzheim.

32.

Mädchen,

einige jüngere, finden als Arbeiterinnen dauernde Beschäftigung bei

Ed. Printz,

Färberei und chem. Waschanstalt,
67 Ettlingerstraße 67.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kegel in Karlsruhe.